

**Drucksachen
der Bezirksverordnetenversammlung Mitte von Berlin
III. Wahlperiode**

| | | | |
|---|--|----------------|-----------------|
| Große Anfrage Aktueller Initiator: Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Ursprungsdrucksachenart: Große Anfrage, Ursprungsinitiator: Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Schauer-Oldenburg Bertermann für die Fraktion | Drucksachen-Nr: 0425/III Ursprungs-Datum: 11.09.2007 Aktuelles Datum: | | |
| Bürgerhaushalt Mitte: Von BVV beschlossen, vom Bezirksamt ignoriert!? | | | |
| Beratungsfolge: | | | |
| <i>Datum</i> | <i>Gremium</i> | <i>Sitzung</i> | <i>Ergebnis</i> |
| 20.09.2007 | BVV Mitte | BVV-M/0009/III | |

Wir fragen das Bezirksamt:

Vorbemerkung:

Mit Beschluss der BVV Mitte vom 22.3.2007 (Drs. 0096 / III) hat die BVV beschlossen:

„Das Bezirksamt wird ersucht zu prüfen, wie bei der Aufstellung der zukünftigen Haushaltspläne die Bürgerinnen und Bürger des Bezirkes Mitte beteiligt werden können. Weiterhin sollen in diesem Bericht erste Vorschläge für die Umsetzung im Bezirk Mitte ausgeführt werden. Dabei ist auch ein abgestuftes, modellhaftes Vorgehen in Betracht zu ziehen, das zunächst nur einzelne Teile des Bezirkshaushaltes betrifft.“

1. Welcher Amtsbereich ist mit der Umsetzung des BVV-Beschlusses betraut?
2. Welche Bereiche / Ämter / LuVs wurden im Rahmen dieser Prüfung beteiligt?
3. Welche Ergebnisse hat die bisherige Prüfung erbracht?
4. Inwieweit beabsichtigt das Bezirksamt, externe Unterstützung in die Prüfung einzubeziehen?
5. Wann liegen die ersten Ergebnisse vor und wie beabsichtigt das Bezirksamt die BVV einzubeziehen?

Diese Anfrage wird

- direkt beantwortet von _____
- schriftlich beantwortet
- in der nächsten BVV beantwortet
- zurückgezogen

Bezirksamt Mitte von Berlin
Der Bezirksbürgermeister

Eingang

27. Sep 2007

Büro IV

Berlin

Bezirksamt Mitte von Berlin, 13341 Berlin (Postanschrift)

Dienstgebäude:
Mathilde-Jacob-Platz 1
10551 Berlin

Bezirksverordnetenversammlung Mitte von Berlin
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Sprechzeiten:
Nach Vereinbarung

über

Vorsteher der Bezirksverordnetenversammlung

Geschäftszeichen
StD V
(Bei Antwort bitte angeben)

Bearbeiter/in
Herr Hiller

Zimmer
315

Telefon
intern
Telefax
E-Mail

2009 32064
(9922) 32064
2009 32145

Wolfgang.hiller@ba-mitte.verwalt-berlin.de

Datum 24. 09.2007

Drucksache 0425/III

Große Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
zu Bürgerhaushalt Mitte: Von BVV beschlossen, vom Bezirksamt ignoriert

Sehr geehrte Frau Schauer-Oldenburg, sehr geehrter Herr Bertermann,

das Bezirksamt beantwortet die große Anfrage wie folgt:

| | |
|--------|---|
| Zu 1.: | (Vorbemerkung der anfragenden Fraktion: Mit Beschluss der BVV Mitte vom 22.3.2007 (Drs. 0096/III) hat die BVV beschlossen: „Das Bezirksamt wird ersucht zu prüfen, wie bei der Aufstellung der zukünftigen Haushaltspläne die Bürgerinnen und Bürger des Bezirks Mitte beteiligt werden können. Weiterhin sollen in diesem Bericht erste Vorschläge für die Umsetzung im Bezirk Mitte ausgeführt werden. Dabei ist auch ein abgestuftes, modellhaftes Vorgehen in Betracht zu ziehen, das zunächst nur einzelne Teile des Bezirkshaushalts betrifft“.) <i>Welcher Amtsbereich ist mit der Umsetzung des BVV-Beschlusses betraut?</i> |
| | Das Bezirksamt hat sich darauf verständigt, den Geschäftsbereich des Bezirksbürgermeisters mit der Erarbeitung konzeptioneller Vorschläge zum Bürgerhaushalt zu betrauen. Der Steuerungsdienst befasst sich bereits inhaltlich und methodisch mit dem Thema, doch liegen zurzeit noch keine vorzeigbaren Ergebnisse vor, weil die Aufstellung des Doppelhaushaltes 2008/2009 oberste Priorität genießt und bis auf weiteres alle Ressourcen bindet. |
| Zu 2.: | <i>Welche Bereiche/Ämter/LuVs wurden im Rahmen dieser Prüfung beteiligt?</i> Siehe Antwort auf Frage 1 |
| Zu 3.: | <i>Welche Ergebnisse hat die bisherige Prüfung erbracht?</i> Siehe Antwort auf Frage 1 |
| Zu 4.: | <i>Inwieweit beabsichtigt das Bezirksamt, externe Unterstützung in die Prüfung einzubeziehen?</i> In die Konzeption für einen Bürgerhaushalt werden die mit diesem in anderen Bezirken Berlins und in anderen Kommunen gemachten Erfahrungen einfließen. Die Beauftragung externer Beratungsleistungen ist bisher nicht geplant. |

| | |
|--------|---|
| Zu 5.: | Wann liegen die ersten Ergebnisse vor und wie beabsichtigt das Bezirksamt die BVV einzubeziehen? |
| | Erste Ergebnisse werden voraussichtlich zum Ende des Jahres 2007 vorliegen und der Bezirksverordnetenversammlung dann umgehend zur Kenntnis gebracht. |

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Christian Hanke
Bezirksbürgermeister